Zugestellt durch Österreichische Post
Amtliche Mitteilung | Folge 5/2020 | Dezember 2020

GEMEINDENACHRICHTEN
Taufkirchen an der Trattnach

Foto: Stumptner Elisabeth

Foto: Petra Kaltenböck

Inhaltsverzeichnis

Leitartikel 2
Corona Massentestungen / Silvester / Öffnungszeiten 3
Veranstaltungskalender / Abfallabfuhrtermine 4
Winterdienst 5
Aus dem Gemeinderat 6
Wirbelsäulengymnastik / Bauberatungstermine / Erste Hilfe 7
Unsere Volksschule berichtet 8
Aktuelles aus Kindergarten & Krabbelstube 10-12
Volksbegehren/ LK Wahl / Friedenslicht / Christbäume 13
Kultursaal / Junge Gemeinde / Hundehaltung 14
Apotheken-Notdienste 15
Mostland Hausruck / Digitalfunk 16
Bahnhaltestelle Obertrattnach 17
Aus dem Fundamt / AK-Mitteilungen 18
Gesunde Gemeinde 19
Aus dem Meldeamt / Ausbildung 20
Lieferservice / Gemeindebücherei Neumarkt 21
Mitteilungen / Geburten 22-23
Eheschließungen / Ehejubilare / Geburtstagsjubilare / Sterbefall 24-25
SEPA Lastschrift / Brandschutz / Abfuhrplan 26-28

Leitartikel des Bürgermeisters

Liebe Taufkirchnerinnen!
Liebe Taufkirchner!

Der Weihnachtsbaum am Marktgemeindeamt ist bereits aufgestellt und wurde liebevoll geschmückt. Ein Zeichen, dass das Jahr allmählich dem Ende zugeht.

Wer hätte das vor einem Jahr gedacht, dass uns im Jahr 2020 eine Jahrhundertpandemie heimsucht. Wir stehen nun mitten im zweiten Lockdown und die Auswirkungen sind alles andere als erfreulich. Nach wie vor gibt es steigende Infektionszahlen, auch wenn die gesetzlichen Maßnahmen langsam zu greifen beginnen. Hoffentlich erreichen wir gemeinsam bald das Licht am Ende des Tunnels.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde und ihrer Einrichtungen waren durch die Pandemie besonders gefordert. Dabei sind unsere Dienstnehmerinnen in den Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen besonders hervorzuheben, welche neuerlich mit großartigem Einsatz zum Wohle unserer jüngsten Bewohner die Einrichtungen für all jene am Laufen gehalten haben, welche auf die Betreuung angewiesen waren. Dabei ist der Spagat zwischen menschlichen Beziehungen und Abstand halten bei der Betreuung der Kleinsten schwierig und ging diese spezielle Herausforderung teilweise an die Leistungsgrenze. Dennoch zogen alle an einem Strang und war für alle klar, wir müssen da durch. Meiner Ansicht nach ist das auch sehr gut gelungen! Dafür möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern recht herzlich bedanken: für die großartige Mithilfe, das gute Miteinander und die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Danke auch an all jene Eltern, die ihre Krabbelstuben-, Kindergarten- und Schulkinder zuhause neben dem Homeoffice mit viel organisatorischem Geschick betreut haben, um so Sozialkontakte einzuschränken!
Das Füreinander Dasein trotz Einhalten der Sicherheitsmaßnahmen wird der Schlüssel für eine gute Zukunft sein. Allen Obleuten unserer Vereine und Organisationen und deren Mitglieder darf ich auch einen besonderen Dank aussprechen. Gerade jetzt ist es für Vereine äußerst schwierig, die Gemeinschaft und das Vereinsleben aufrechtzuerhalten. Danke an die Verantwortungsträger, die auch in dieser Ausnahmesituation die Vereine und Organisationen zusammenhalten und damit auch den Grundstein legen, dass wir nach der Pandemie wieder ein aktives Vereins- und somit Gemeindeleben genießen können. Lasst uns die Herausforderungen gemeinsam meistern!

Wenn wir am Ende des Jahres nun zurückblicken, sehen wir allerdings keinen Stillstand, sondern fällt die Bilanz positiv aus. Viele Maßnahmen konnten umgesetzt werden, u.a. die Digitalisierung in der Volksschule: Beamer, Visualizer, Leinwand und Laptop für jede Klasse sowie WLAN im Schulgebäude. Weiters wird derzeit die Erschließung von neuem Bauland in der Ortschaft Obertrattnach realisiert. Erfreulich und erwähnenswert ist, dass der Gemeinderat seine Beschlüsse überwiegend einstimmig fasst. Mit dem kommunalen Investitionsprogramm des Bundes für die Gemeinden, kurz „KIP“, können Gemeinden Projekte realisieren, die zu 50 % durch Bundesmittel gefördert werden. Die Gemeinderäte haben beschlossen diese Fördermittel zu verdoppeln und somit Investitionen in Höhe von EUR 412.000 im Jahr 2021 umzusetzen. Die Fördermittel helfen zwar, trotzdem verbleibt die Restfinanzierung grundsätzlich bei der Gemeinde. In Zeiten der Pandemie ist es besonders schwierig, da uns einerseits Einnahmen aus Ertragsanteilen fehlen und andererseits die Gemeinden als Motor der Wirtschaft Auftraggeber sein sollen.
Für Taufkirchen bedeutet es konkret, dass wir 2020 auf ca. EUR 210.000,00 Einnahmen aus Ertragsanteilen verzichten müssen und uns dieser Betrag auch prognostiziert im Jahr 2021 fehlen wird.

WENN UNS BEWUSST WIRD, DASS DIE ZEIT,
DIE WIR UNS FÜR EINEN ANDEREN MENSCHEN NEHMEN,
DAS KOSTBARSTE IST, WAS WIR SCHENKEN KÖNNEN,
HABEN WIR DEN SINN DER WEIHNACHT VERSTANDEN.

Somit wird ein Wirtschaften für weitere Gemeindevorhaben schwierig, wenn gleichzeitig die Ausgaben im Sozialhilfebereich von EUR 522.000,00 auf EUR 619.000,00 im Jahr 2021 steigen. Diese Voraussetzungen machen das Haushalten für das kommende Jahr sowie die Folgejahre nicht unbedingt einfacher.

Es ist im Jahr 2021 angedacht, die Dachsanierung der Volksschule und Straßensanierungen mit den KIP-Mitteln durchzuführen sowie die hoffentlich letzten Weichenstellungen für die Kindergartensanierung in Angriff zu nehmen. Ein teilweiser Austausch der Straßenbeleuchtung ist ebenfalls geplant und soll dabei auch auf stromsparende Beleuchtung umgestellt werden. Das sind in groben Zügen die Vorhaben für das kommende Jahr 2021.

FÜR DIE BESTEHENDE ADVENTZEIT WÜNSCHE ICH ALLEN TAUFKIRCHNERINNEN UND TAUFKIRCHNERN BESINNLICHE STUNDEN IM KREISE DER FAMILIE, FROHE WEIHNACHTEN UND FÜR 2021 VOR ALLEM GESUNDHEIT UND EIN GUTES NEUES JAHR!

Gesegnete Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr

Euer Bürgermeister:

[Gerhard Schaur]

Corona-Massentestungen

Die vergangenen Monate haben uns vor neue, große Herausforderungen gestellt. Nun steht ein weiterer Kraftakt bevor, der nur gemeinsam gemeistert werden kann: Die Massentestung der oberösterreichischen Bevölkerung.

Die Testungen finden von

Freitag, 11.12. bis einschließlich Montag, 14.12.2020

statt (12 Stunden pro Tag in Betrieb).
Die Gemeindebevölkerung von Taufkirchen kann sich im Veranstaltungssaal s'Zentrum in Kallham testen lassen.

Laut derzeitigem Wissensstand hat eine Anmeldung online (Terminreservierung bei zuständiger Teststation) zu erfolgen. Das dabei generierte Personaldatenblatt ist ausgedruckt zur Teststation mitzubringen.
Genauere Informationen finden Sie auf der Landeshomepage www.land-oberoesterreich.gv.at, wo regelmäßig die aktuellen Informationen zur Verfügung gestellt werden. Zusätzlich werden wir Sie auf unserer Homepage www.taufkirchen.at am Laufenden halten.

NICHT GETESTET WERDEN PERSONEN

- die Symtome haben, die auf eine Covid-Erkrankung hinweisen (in diesem Fall bitte Hausarzt oder Gesundheitshotline 1450 kontaktieren;
- die sich aus einem anderen Grund im häuslichen Krankenstand befinden;
- die in den letzten 3 Monaten wegen einer SARS-CoV-2-Positivtestung in behördlicher Absonderung waren;
- die zur Zeit in Quarantäne, Isolation oder in häuslicher Absonderung sind;
- die schon für einen anderweitigen behördlichen Termin für einen Test vorgemerkt sind;
- die berufsbedingt regelmäßig getestet werden (z.B. Gesundheitspersonal);
- die in Alten- und Pflegeheimen wohnen;
- Kinder vor der Schulpflicht

Der Test ist für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos.

Durch diese breite Testung können infizierte Personen, die keine Symptome aufweisen und daher unwissentlich ansteckend sind, isoliert werden.

Mit dem Test wissen Sie über Ihren aktuellen Gesundheitszustand Bescheid und tragen damit wesentlich zum Schutz der Gesundheit Ihrer nächsten Angehörigen und Mitmenschen bei.

Wichtig ist aber, weiterhin alle Sicherheits- und Hygieneregeln (z.B. Tragen Mund-Nasen-Schutz, Abstand halten, Händedesinfektion, Niesetikette, ...) einzuhalten.

Wir appellieren an unsere Gemeindebewohner: Nehmt an der Massentestung teil, um eine weitere Verbreitung zu verringern!

GEMEINSAM FÜR EIN GESUNDES OBERÖSTERREICH!

****

BIS DATO GIBT ES KEIN VERBOT ZUM ABSCHUSS VON FEUERWERKSKÖRPERN ZU SILVESTER.

Silvester 2020

Um die Krankenhäuser während der Corona-Pandemie zu entlasten, wäre es jedoch ratsam auf den Gebrauch von Raketen, Böllern und Krachern zu verzichten.

Über 200 Personen verletzen sich laut Kuratorium für Verkehrssicherheit rund um Silvester beim Gebrauch von Pyrotechnik so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen.

Dazu kommen tausende kleinere Verletzungen, wie etwa Verbrennungen und Hörschäden.

Es gibt aber auch neben Corona gute Gründe, auf ein Silvesterfeuerwerk zu verzichten.

FEINSTAUB: Hat nicht nur negative Folgen für die Umwelt, sondern auch für die Gesundheit.

WIDRIGE HERSTELLUNGSBEDINGUNGEN: Feuerwerkskörper werden oft unter extrem gefährlichen Arbeitsbedingungen hergestellt.

MÜLL: Tonnen von Pappresten und Plastikteilen landen auf den Straßen und in der Natur.

VERLETZUNGEN: Jedes Jahr kommt es zu schweren Verletzungen durch Feuerwerkskörper.

TIERE: Für Wildtiere, aber auch Hunde und Katzen ist Silvester wohl der stressreichste Tag im Jahr.

****

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Wir weisen Sie darauf hin, dass das Gemeindeamt am Donnerstag, den **24. Dezember** und am Donnerstag, den **31. Dezember ganztags geschlossen** ist.

Am 28., 29. und 30. Dezember 2020 sind wir zu den Parteienverkehrszeiten für Sie da!

****

Veranstaltungskalender 2021

Auch heuer haben sich die Mitglieder des Kulturausschusses wieder bemüht, den Veranstaltungskalender 2021 zu erstellen.

Gemeinsam mit den veranstaltenden Körperschaften, Organisationen, Vereinen und Geschäftsleuten wurden die Termine verschiedenster Veranstaltungen, aufgelockert mit Bildern aus unserer Marktgemeinde, als übersichtliches Kalendarium zusammengefasst.

Dieses dient einerseits zu Ihrer Information, andererseits der Vermeidung von Terminkollisionen.

In dieser Hinsicht und für das Gelingen des Kulturkalenders sei dem Kulturausschuss der Marktgemeinde gedankt.

Ein weiterer Dank gilt den Gemeindebürgern, die für diesen Kalender Fotos zur Verfügung gestellt haben.

Der Veranstaltungskalender liegt dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten bei.

Gelber Sack-, Biotonne-, Altpapier- und Abfallabfuhrtermine 2021

Die **Abfallabfuhrtermine**, die Abholtage des **Gelben Sackes**, der **Altpapier**- und der **Biotonne** wurden für das Jahr 2021 wiederum in den Veranstaltungskalender eingearbeitet.

Sie mögen daher diese Termine aus diesem Kalendarium entnehmen.

BITTE STELLEN SIE DIE ABFALLTONNEN BIS SPÄTESTENS 06:00 UHR DES ABFUHRTAGES, AM STRASSENRAND MIT DEM AUFKLEBER NACH VORNE, ZUR ABFUHR BEREIT.

In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen kann sich die Abfuhr verschieben.
Bitte lassen Sie die Abfalltonnen stehen.
Sollte die Abfalltonne nicht abgeholt werden, wird um **umgehende** Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt ersucht.

Füllen Sie im Winter keinen nassen Abfall ein!
Abfall friert ein und es könnte nur zu einer Teilentleerung der Abfalltonnen kommen.

ÜBERFÜLLTE ABFALLTONNEN, DEREN DECKEL NICHT MEHR GESCHLOSSEN WERDEN KÖNNEN, WERDEN NICHT ENTLEERT!

Auch das Abfallunternehmen ersucht, die Straßen von herunterhängenden Ästen von Sträuchern und Bäumen freizuhalten! Dies betrifft sowohl die Breite als auch die Höhe der Straße.

Sollten Sie ausnahmsweise mehr Müll haben, können Sie einen Abfallsack im Marktgemeindeamt käuflich erwerben.

Kostenloser Smartphone-App der OÖ Umwelt Profis

VERGESSEN SIE NIE WIEDER DIE ABFALLTONNEN RAUSZUSTELLEN.

Das und vieles mehr macht die neue App der OÖ Umwelt Profis seit 2016 möglich – regional zugeschnitten auf die Bedürfnisse in den jeweiligen Bezirken.

Phänomenal funktional!

Die neue App der OÖ Umwelt Profis liefert nützliche Informationen zum Thema Abfall.

Nach erstmaliger Einstellung Ihrer Adresse erscheint ein detaillierter Abhol-Kalender.

Dabei können Sie selbst entscheiden, ob und an welche **Abfuhrtermine** Sie **wann erinnert** werden möchten.

Doch überzeugen Sie sich einfach selbst – seit Jänner 2016 in Ihrem App-Store (für Android und iOS).

Winterdienst und Gehsteigräumung

Winterdienst

Bei der Durchführung des Winterdienstes kommt es immer wieder zu Behinderungen **aufgrund abgestellter Fahrzeuge auf den Straßen und Gehsteigen**.

Die Fahrzeugbesitzer werden im eigenen Interesse demnach gebeten, ihre Fahrzeuge auf eigenem Grund zu parken.
Ansonsten kann ein ordnungsgemäßer Winterdienst (Schneeräumung und Streuung) nicht erfolgen, da die Räumfahrzeuge teilweise so behindert werden, dass eine Durchfahrt nicht möglich ist, ohne eine Sachbeschädigung zu begehen oder zu riskieren.

Denken Sie daran, dass unsere engagierten Mitarbeiter bereits in den Nachtstunden für Ihre Sicherheit unterwegs sind!

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 24 Abs. 3 d) StVO das Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben, verboten ist.

Bitte beachten Sie, dass Schnee von Haus- und Garagenausfahrten nicht auf die Fahrbahn ausgebracht werden darf, sondern auf eigenem Grund abzulegen ist.

Dies gilt auch für den vom Schneepflug geräumten Schnee. Dieser darf auf keinen Fall wieder auf die Fahrbahn geworfen werden.

Gehsteigräumung

Gemäß § 93 Abs. 1 StVO haben die **Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten (ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften)** dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6:00 Uhr bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Die fallweise Gehsteigsäuberung durch die Gemeinde befreit jedoch die Eigentümer n i c h t von ihren Anrainerpflichten gemäß § 93 Abs. 1 StVO.

Die Anrainer dürfen sich n i c h t darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden, sondern die Gemeinde die Räumung oder eventuell auch Streuung der Gehsteige nur sporadisch vornimmt, und zwar nur dann, wenn aus organisatorischen Gründen ein entsprechender Personal- und Maschineneinsatz möglich ist.

Das heißt, die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung verbleiben beim Anrainer bzw. Grundeigentümer.

Die Verpflichtung des Liegenschaftseigentümers nach § 93 Abs. 1 StVO erstreckt sich auch auf den durch einen Schneepflug der Straßenverwaltung auf den Gehsteig verbrachten Schnee (VwGH 28.10.1988).

DIE MITARBEITER DER MARKTGEMEINDE UND DER FA. MÖSENEDER BEMÜHEN SICH,
DEN WINTERDIENST ORDNUNGSGEMÄSS UND ZEITGERECHT DURCHZUFÜHREN.

WIR BITTEN UM VERSTÄNDNIS, DASS EIN RÄUM- UND STREUPLAN EINZUHALTEN IST UND HOFFEN,
DASS DURCH EIN GUTES ZUSAMMENSPIEL DER GEMEINDE UND DES PRIVATEN VERANTWORTUNGSBEWUSSTSEINS
AUCH IN DIESEM WINTER WIEDER EINE SICHERE UND GEFAHRLOSE BENÜTZUNG DER GEHWEGE UND
DER ÖFFENTLICHEN STRASSEN MÖGLICH IST.

BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN DAS MARKTGEMEINDEAMT!

Aus dem Gemeinderat

Auch die Gemeinderatssitzung vom **27. Oktober 2020** wurde aufgrund der Abstandsbestimmungen wiederum im Kultursaal des Gemeindezentrums abgehalten.

Nachstehende Angelegenheiten wurden behandelt:

- Der Bericht des **Prüfungsausschusses** vom 30.09.2020, welcher die Überprüfung der Rechnungsbelege des 1. Halbjahres 2019 sowie die Prüfung der Kommunalsteuer für 2019 beinhaltete, wurde zur Kenntnis genommen.

- Weiters wurde der **Überprüfungsbericht** zum **Rechnungsabschluss** 2019 der BH Grieskirchen vom September 2020 zur Kenntnis genommen.

- Hauptsächlich aufgrund der Mindereinnahmen bei den Ertragsanteilen, welche die Haupteinnahmequelle für die Gemeindegebarung darstellen, wurde ein **Nachtragsvoranschlag** für das **Finanzjahr 2020** mit Mittelfristigem Ergebnis- und Finanzierungsplan erstellt. Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit liegt bei den Ein- und Auszahlungen bei EUR 3.882.300,00. Aufgrund der Mindereinnahmen wird die Ausgabendeckung auch durch eine teilweise Auflösung der allgemeinen Haushaltsrücklage erfolgen.

- Von der **FPÖ-Fraktion** erfolgten **Nachwahlen** in offene Funktionen, die aufgrund von Mandatsverzichten oder ex lege eingetretenen Mandatsverlusten erforderlich waren:

  Umweltausschuss Ersatzmitglied: *Leitner Alois*
  Kulturausschuss Ersatzmitglied: *Thaller Michael*

- Wie in den letzten Gemeindenachrichten berichtet, befasste sich der Bauausschuss im Auftrag des Gemeinderates mit möglichen **Investitionsprojekten für 2021** gemäß des Kommunalen Kommunalinvestitionsgesetzes 2020, kurz KIG 2020 und des Oö. Gemeindeentlastungspakets.
  Für Taufkirchen an der Trattnach beträgt der maximale **Zweckzuschuss** aus dem KIG 2020 EUR 205.999,63. Projekte können allerdings mit maximal 50% der Projektkosten gefördert werden. Dies bedeutet, dass aufgrund des Investitionspakets Vorhaben mit einem Gesamtvolumen in Höhe von EUR 412.000,00 für 2021 vorgesehen sind.
  Der Gemeinderat hat sich auf Empfehlung des Bauausschusses für die **Sanierung des Volksschuldaches inkl. Dachstuhl** und einer Isolierung der oberen Geschossdecke entschieden. Hiefür liegt eine Kostenschätzung in Höhe von EUR 107.300,00 vor. Die restlichen Mittel sollen für Straßensanierungen, welche nach Vorliegen der Kostenschätzungen noch festzulegen wären, verwendet werden.
  Aus den Mitteln des **„Oö. Gemeinde-Entlastungspakets 2019-2021“** soll die Sanierung des Kriegerdenkmals sowie der Ankauf von Straßenlaternen zum sukzessiven Austausch älterer Laternen erfolgen.

- Der Gemeinderat stimmte dem geplanten neuen **Brunnenstandort** der **Wassergenossenschaft Taufkirchen** auf dem öffentlichen Gut Nr. 1583/4, KG. Roith zu, sodass ein neuer Brunnen am Stand der Technik in unmittelbarer Nähe des bisherigen Standorts errichtet werden kann.

- Ein **Gestattungsvertrag** mit der Straßenmeisterei Grieskirchen war für die Erweiterung der **Abwasserbeseitigungsanlage** für die Aufschließungen der neuen Parzellen in Obertrattnach über das öffentliche Gut Nr. 250/5, KG. Roith, abzuschließen.

Die Sitzungseinladungen mit Tagesordnungspunkten werden auf der Gemeindehomepage www.taufkirchen.at und an der **Amtstafel verlautbart.**

Über Ihr Interesse freuen wir uns!

Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates im ersten Halbjahr 2021 sind wie folgt geplant:

****

Dienstag, **09.02.2021,** 19.30 Uhr
Dienstag, **30.03.2021,** 19.30 Uhr
Dienstag, **15.06.2021,** 20.00 Uhr

****

Wirbelsäulengymnastik ist die beste Therapie und Vorsorge gegen Rückschmerzen.

Wirbelsäulengymnastik

ORTSBAUERNSCHAFT
TAUFKIRCHEN/TR

Die Ortsbauernschaft Taufkirchen an der Trattnach veranstaltet **voraussichtlich** wöchentlich eine

Wirbelsäulengymnastik.

WIRBELSÄULENGYMNASTIK WIRKT WUNDER!

MIT RICHTIG GUTEN RÜCKENÜBUNGEN BEKÄMPFT MAN RÜCKENBESCHWERDEN UND VERSPANNUNGEN.

Diese findet an 10 Abenden im Kultursaal statt.

Beginn ab Mittwoch, 13. Jänner 2021, 19:30 Uhr

Anmeldungen und nähere Auskünfte erhalten Sie bei Petra Kaltenböck unter der Tel.-Nr. (0664) 8954753.

Die Kursgebühr richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer.

Bauberatungstermine

Ein **bautechnischer Sachverständiger** des Bezirksbauamtes Wels steht Ihnen voraussichtlich am

Dienstag, **12. Jänner 2021**
Donnerstag**, 18. Februar 2021**
Dienstag, **23. März 2021**

ab 8.00 Uhr für allfällige Bauberatungen am Gemeindeamt sowie allgemeine Fragen des Baurechts zur Verfügung.

NUTZEN SIE DIESE MONATLICHE SERVICELEISTUNG DER MARKTGEMEINDE UND DES BEZIRKSBAUAMTES.

Sollten Sie als Bauwerber einen Bauberatungstermin in Anspruch nehmen wollen, wird um **Voranmeldung** beim Marktgemeindeamt Taufkirchen unter der Tel.Nr. (07734) 4010 15 gebeten.

Es können nur Unterlagen zu oben stehenden Terminen bearbeitet werden, wenn diese **5 Werktage zuvor** beim Marktgemeindeamt eingereicht werden.

Dies ist zur Aufbereitung der Unterlagen zur Vorlage an den Sachverständigen erforderlich.

Erste Hilfe für die Seele-Krisenhilfe OÖ:

täglich rund um die Uhr für Sie da!

Die Corona-Pandemie stellt uns alle vor neue Herausforderungen. Außergewöhnliche Ereignisse rufen bei vielen Menschen starke, vorübergehende psychische und körperliche Reaktionen hervor- eine normale Reaktion unter diesen besonders belastenden Umständen. Da kann es hilfreich sein, mit jemandem zu reden.

Am Telefon der Krisenhilfe OÖ sitzen ExpertInnen, die gerne für Sie da sind, Ihnen zuhören und Sie unterstützen, zum Beispiel wenn:

- Sie zur Testung geladen wurden oder auf das Ergebnis warten und das bei Ihnen große Sorge bis hin zu Angst und Panik auslöst.
- Sie sich Sorgen machen, weil Sie selbst oder jemand in Ihrer Familie an COVID erkrankt ist.
- Sie in Quarantäne sind, das Haus nicht verlassen dürfen und Ihnen die Decke auf den Kopf fällt.
- Sie nicht wissen, wie es weitergehen soll.
- Sie sich einsam fühlen.
- Sie traurig sind, weil ein/e nahe/r Angehörige/r oder FreundIn an COVID 19 verstorben ist.
- Sie verzweifelt sind, weil Sie Ihre/n Angehörige/n nicht besuchen können.
- Sie sich Sorgen um Ihren Arbeitsplatz machen.
- Sie sich überfordert fühlen.
- es Sie belastet, weil zu Hause so viel gestritten wird.

Wir sind auch bei allen anderen akuten Krisensituationen, suizidalen Gedanken und nach traumatischen Ereignissen für Sie da – telefonisch, persönlich vor Ort oder online bei der Onlinekrisenberatung (https://beratung-krisenhilfeooe.at).

Mehr Infos unter www.krisenhilfeooe.at

KRISENHILFE OÖ
SCHARITZERSTRASSE 6-8 /4.STOCK
A-4020 LINZ
TEL.NR. 0732 / 2177

EIN GEMEINSAMES ANGEBOT VON EXIT-SOZIAL, PRO MENTE OÖ, ROTES KREUZ, TELEFONSEELSORGE OÖ, NOTFALLSEELSORGE, FINANZIERT VOM LAND OÖ.

Unsere Volksschule berichtet

VS Taufkirchen
4715 Taufkirchen/Tr. 44
Schulkennzahl: 408321
Tel.: 07734/2657
Fax: 07734/2657-17
e-mail: s408321@schule-ooe.at

SCHULNEWS

AUCH IM SCHULJAHR 2020/2021 STELLT UNS DAS CORONA-VIRUS VOR GROSSE HERAUSFORDERUNGEN.

Von strengen Hygienemaßnahmen, Mund-Nasen-Schutz in der Schule, Singen und Sport nur im Freien bis hin zur vorübergehenden Umstellung auf Distance-Learning. Kein Stein bleibt auf dem anderen. Und trotzdem sind unsere Kinder motiviert, lernen, lachen und stellen sich immer wieder schnell auf neue Situationen ein. „Wir lassen uns doch nicht von diesem blöden Virus die Schule vermiesen!“ (So hat es mir ein Schüler in der Schule erklärt.)

Ich denke an dieser Stelle ist es wieder einmal Zeit, mich bei unseren Kindern zu bedanken:

DANKE FÜR EURE TOLLE ARBEIT!

Aber auch bei den Eltern möchte ich mich für die fortwährend wertschätzende Zusammenarbeit mit der Schule bedanken.

SCHLAGER-WEIDINGER KONSTANTIN
SCHULLEITUNG

Trotz aller widrigen Umstände konnten wir heuer bereits einige Highlights in der Schule setzen!

Lesung - Jonathan Mittermair

Im Oktober kamen die Kinder der Volkschule Taufkirchen noch in den Genuss einer Lesung des Autors Jonathan Mittermair. Er stellte unter anderem sein Buch „Der Adler Aaron“ vor und nahm die Kinder auf eine spannende Reise durch seine Geschichten mit.

Mehr Selbstbewusstsein und Mut gewinnen - Das lernten die Kinder spielerisch auf der abenteuerlichen Reise des Adlers Aaron, der bei den Hühnern aufwächst, vom großen Adler Magnus das Fliegen lernt und dabei auch sich selbst findet.

Diese wundervolle Geschichte zeigt einen bewährten Weg zu einem eigenverantwortlichen, erfolgreichen und glücklichen Leben in Freiheit.

Ja mir san mit’m Radl da!

Mit Schulbeginn starteten 17 motivierte Viertklässler in die Vorbereitungen auf die Radfahrprüfung. Praktisches Wissen wurde nicht nur mit dem Buch erlernt, sondern durch Videos veranschaulicht und sogar im Turnunterricht dargestellt.

Die traditionelle Strecke für die praktische Radfahrprüfung, welche die ein oder andere heikle Stelle (einhändig bergauf und auch noch links abbiegen, …) beinhaltet, wurde mehrmals besichtigt und sogar mit dem zuständigen Polizisten abgegangen und durchbesprochen.

Danach schnappten sich alle Schülerinnen und Schüler stolz ihre Fahrräder, die vorher natürlich genau inspiziert wurden, und die Strecke wurde mehrmals gefahren. Dabei bekam jeder Tipps vom Polizisten. Fahrtechnik und Fahrpraxis übten wir mit den Kindern auch noch fleißig am Schulhof. Dabei wurden einhändiges Fahren, Fahren auf rutschigem oder unebenem Untergrund sowie Bahnübergänge, Kreuzungen, Verkehrszeichen und Handzeichen perfektioniert.

Mitte Oktober absolvierten die Viertklässler dann die theoretische Radfahrprüfung und bestanden diese alle mit Bravour.

Sehr enttäuschend war dann leider die Nachricht, dass die praktische Prüfung aufgrund von Covid19 abgesagt und somit auf das Frühjahr verschoben werden musste.

Ein toller Start mit wunderbaren und lieben Kindern in der Nachmittagsbetreuung!

Es wird gespielt, gebastelt, gemalt, geturnt und wir haben richtig viel Spaß! Vor allem unsere neuen Kinder sind total begeistert von unserem selbstgebauten Puppenhaus, Auto und Puppenwagen aus dem letzten Jahr. Da wir ja sehr gerne draußen spielen, nehmen wir unsere Basteleien einfach mit raus. Das Puppenhaus wurde von unseren neuen Kids schon wunderbar vergrößert und es kommen immer mehr Details dazu.

Der Herbst spiegelt sich schon kunterbunt in unserem bunten Herbstbaum, Kukarutzmännchen, Glückskäfern und anderen Herbstbasteleien in unseren Räumen wider.

Nennenswert ist auch, wie geschickt und kreativ unsere Kleinen im Nähen sind. Aus Stoffresten und alten Kleidungsstücken werden so richtig tolle Dinge genäht. Puppenkleider, Masken, Handtaschen und Handpuppen sind bereits aus alten Stoffresten entstanden. Selbst die Erstklässler können bereits alles zusammennähen! Mit unseren Stoffmalstiften wird dann anschließend alles so richtig schön bemalt. Danke für die zahlreichen Stoffspenden!

Da ja Teig kneten eine überaus magische Wirkung auf die Kinder hat, haben wir wieder Salzteig hergestellt. Daraus wurden für unser Puppenhaus winzig kleine Tellerchen, Töpfe, Brezeln, Pizzas und vieles Mehr geformt. Manche

Kinder wollten einfach nur kneten und den Teig durch die Finger laufen lassen, was natürlich sehr entspannend wirken kann.

Begeistert waren die Kids auch von unserem selbstgemachten Popcorn, das es nach der gesunden Jause zum Naschen gab.

Das Staunen war riesengroß wie nur aus diesen kleinen Körnchen, ganz ohne Fett so richtig leckere Popcorn entstehen können. Es ist so schön zu sehen, welch Freude die Kinder in ganz einfachen Dingen entwickeln!

Kreatives aus der Nachmittagsbetreuung

Die Kinder der Nachmittagsbetreuung sind unglaublich kreativ, ausdauernd und sehr fleißig!

Im November zeigten sich die Kids wieder von allen Facetten. Ein Häuslein bauen, ja auch das können sie – unsere Tapezierer gaben dem Haus eine professionelle Fassade, die Maler verschönerten unseren Bau mit wunderbar leuchtenden Farben. Drinnen gibt es einen selbstgemachten Holztisch, Sesseln und ein echtes Licht. Der Briefkasten und die Türglocke machen das neue Heim perfekt! Für die Kinder ist es ein Ort zum Zurückziehen und um auch mal ganz ungestört zu Zweit zu spielen, ratschen oder sich auszuruhen. Zum Erweitern unseres Puppenhauses haben wir noch einen Einkaufsladen gezaubert. Der ist wirklich süß geworden! Unsere Vorhaben sind großteils die Ideen unserer Kinder.

Es ist fast wie Weihnachten - sie sagen mir was sie sich wünschen und dann planen wir und legen meistens gleich los! Bis jetzt konnten wir noch alle Wünsche unserer Nachmittagskinder erfüllen.

Am Liebsten sind wir aber draußen und dank des tollen Spielplatzes und dem großen Tisch ist der Schulhof für uns schon fast ein zweiter Einzugsort geworden. Wir nehmen einfach alles mit raus, was wir brauchen und was irgendwie durch die Eingangstür geht. Unglaublich was draußen auch im Winter alles möglich ist: Es wird gemalt, gebastelt und gekocht! Für die Kinder ist es einfach schön die Backstube auch mal in die Natur zu verlegen.

Bedanken möchte ich mich noch bei allen Eltern, Lehrern, unserer Schulwartin und dem Herrn Direktor, die unsere Vorhaben mit Materialspenden immer so tatkräftig unterstützen!

Maria Kammerer

Fotos zu diesem Artikel: VS Taufkirchen

ÜBERGABE DER GESUNDEN SCHULKÖRBERL IN DER VS TAUFKIRCHEN AM 19.10.2020

Gesunde Schulkörberl

ORTSBAUERNSCHAFT TAUFKIRCHEN/TR

Im Rahmen der jährlichen Aktion ‚Gesunde Schultüte' stellten die Taufkirchner Bäuerinnen für die 1. Klasse Volksschule diese wieder zusammen.

Jeder Taferlklassler bekam ein Körberl, gefüllt mit gesunden, regionalen und selbstgebackenen Köstlichkeiten (Kakao, Apfelringerl, Muffin, gebrannte Walnüsse, Keks, Apfelsaft, Nüsse, Knäckebrot, ...).
Die Kinder wurden darauf aufmerksam gemacht, wie bedeutend eine gesunde Ernährung für den Lernerfolg ist.
Informationen gab es auch darüber, wie und wo die Lebensmittel herkommen und wie wichtig es ist, beim Einkaufen auf die verschiedenen Gütezeichen zu achten.

Die Taferlklassler durften dabei auch selber anhand von regionalen Lebensmitteln die Gütezeichen suchen.

Um nicht nur den Volksschülern eine Freude zu machen, sondern auch einen weiteren sozialen Beitrag zu leisten, kaufte man vom JOKER-Hof Tollet die Holzkörberl an.

Gemeinde Kindergarten & Krabbelstube
4715 Taufkirchen an der Trattnach 72
✉ kindergarten@taufkirchen.at

Aktuelles aus Kindergarten & Krabbelstube

MARTINSFEST IN KINDERGARTEN UND KRABBELSTUBE

Manches im Leben verändert sich, doch wir finden in unseren Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen immer wieder Wege und Ideen um unsere Traditionen trotzdem feiern und leben zu können – wenn sich auch einiges jetzt anders gestaltet.

So feierten wir heuer unser Martinsfest coronabedingt in unseren Gruppen. Es waren wunderschöne, stimmungsvolle kleine Lichterfeste, die wir am Vormittag feierten. Auch unser Laternenumzug fand vormittags statt und brachte den Kindern Freude.

Damit auch unsere Eltern etwas Einblick in unser Fest bekommen konnten, filmten bzw. fotografierten wir mit.

Für zuhause schickten wir einen Feier-Tipp mit, den sehr viele glücklich mit ihren Kindern umsetzten. Gemeinsam konnten wir so eine andere aber ebenso schöne Art eines Martinsfestes mit unseren Kindern genießen.

ADVENT IM KINDERGARTEN

Advent, eine der schönsten und stimmungsvollsten Zeiten im Jahr mit unseren Kindergarten- und Krabbelstubenkindern, hat gerade begonnen.

Auf die kommenden Wochen freuen wir uns sehr und wir werden neben der christlichen Weihnachtsgeschichte, der Geburt von Jesus, auch einige Weihnachtstraditionen im Kindergarten und in der Krabbelstube mit unseren Kindern erleben.

Das Christkind hat uns schon einen Tannenbaum gebracht, den wir mit unseren Kindern schmücken werden und so manches Mal wird es wohl vorbeifliegen, weil es neugierig ist, wie wir bei unseren Adventfeiern gemeinsam singen, welche religiösen und winterlichen Geschichten wir schon kennen und vieles mehr.

Wir freuen uns sehr auf diese wundervolle schöne Zeit, die bei den Kindern noch mit viel Staunen verbunden ist. Und genau da sehen auch wir das Schöne und Verbindende zum Weihnachtsfest:

Schau in staunende Augen der Kinder und du entdeckst den Sinn der Weihnacht! Es sind nämlich die kleinen Dinge, die unsere Kinder noch zum Staunen bringen:

das gemeinsame Feiern, Singen, die Freude beim Licht weiterschenken, das Zusammensein, die schönen magischen Geschichten rund um Winter und Weihnachten und das freudige Erlebnis, wenn das kleine Baby in der Krippe auf die Welt kommt. All das ist für uns täglich ein kleines Weihnachtserlebnis.

PERSONELLES

Seit 23. November 2020 freuen wir uns über Verstärkung in unserem Kindergarten-Team!

Frau MAG. BRIGITTE SICKINGER unterstützt uns halbtags in der Wiesen- und in der Regenbogengruppe als zusätzliche Pädagogin.

Die Personalaufnahme war möglich, da es derzeit eine zeitlich befristete finanzielle Förderung zur Verbesserung des Betreuungsschlüssels von 1:10 gemäß einer Art. 15a B-VG Vereinbarung zwischen dem Bund und dem Land OÖ gibt.

Da die zwei Regelgruppen die Fördervoraussetzungen erfüllen, erfolgte von der Gemeinde eine für dieses Kindergartenjahr befristete Personalausschreibung.

Liebe Kinder!
Liebe Eltern!

Mein Name ist Gitti Sickinger. Ich bin 49 Jahre alt, wohne mit meinem Mann und meinen beiden erwachsenen Töchtern in Innernsee bei Rottenbach.

Nach zahlreichen Jahren abseits des Kindergartenalltags fand ich den Mut, noch einmal neu durchzustarten und erhielt die Chance im Kindergarten Taufkirchen an der Trattnach als zusätzliche Pädagogin in der Regenbogen- und Wiesengruppe arbeiten zu dürfen.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Gitti Sickinger

Sie erreichen uns im Kindergarten:
☎ 0664 136 030 8
☎ 07734 2788

Sie erreichen uns in der Krabbelstube:
☎ 0664 731 926 64

VORMERKUNG

NEUES KRABBELSTUBENJAHR 2021/2022 - NEUES KINDERGARTENJAHR 2021/2022

Mit September 2021 beginnt das neue Krabbelstuben- und Kindergartenjahr!

Sie haben Interesse oder Bedarf an einem Krabbelstubenplatz / Kindergartenplatz ab Herbst 2021 in unserer Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung?

Sie wollen Ihr Kind bei uns vormerken lassen?

Dann geben Sie bitte beiliegenden Vormerkbogen am 07.01.2021 oder 08.01.2021 im Kindergarten oder am Marktgemeindeamt Taufkirchen ab. Persönliche Gespräche oder Auskünfte sind bei der Abgabe nicht vorgesehen.

Den Vormerkbogen finden Sie auch auf unserer Homepage www.taufkirchen.at zum Download.

Bitte melden Sie auch Kinder an, für welche ein unterjähriger Einstieg benötigt wird.

Wir melden uns bis Ende Jänner 2021 bei Ihnen mit weiteren Infos.

WIR FREUEN UNS AUF VIELE VORMERKUNGEN UND EIN BALDIGES KENNENLERNEN!

Ursula Rohrmoser

VORMERKUNG
KINDERGARTEN/KRABBELSTUBE FÜR 2021/22

Vormerkung für folgende Einrichtung: (bitte ankreuzen)

- O **Krabbelstube Taufkirchen** (ab 1 ½ Jahren)
- O **Kindergarten Taufkirchen** (ab dem 3. Geburtstag)

Vor- und Nachname des Kindes: _____

Geburtsdatum des Kindes: _____

Betreuung ab: _____

Vor- und Nachname Mutter: _____

Vor- und Nachname Vater: _____

Bitte geben Sie uns einen Kontakt bekannt, wo wir Sie telefonisch und via Mail gut erreichen können:

Telefonnummer: _____ Mailadresse: _____

WIR MELDEN UNS MIT NÄHEREN INFOS IM JÄNNER 2021 BEI IHNEN VIA MAIL RETOUR
UND FREUEN UNS, SIE UND IHR KIND BALD BEI UNS BEGRÜSSEN ZU DÜRFEN!

Datenschutzhinweis:
Ihre angegebenen Daten werden ausschließlich für das Anmeldeverfahren sowie in Folge der Aufnahme für die weitere Kommunikation verarbeitet. Weiterführende Informationen zum Datenschutz sind auf unserer Homepage unter www.taufkirchen.at zu finden.

Volksbegehren - Information

Die Gemeinde informiert, dass seitens des BMI wieder Volksbegehren zur Unterstützung freigegeben wurden. Es handelt sich dabei um Folgende:

FÜR IMPF-FREIHEIT

ETHIK FÜR ALLE

TIERSCHUTZVOLKSBEGEHREN

Die Verlautbarungen der jeweiligen Volksbegehren sind samt Begründung an der Gemeindeamtstafel kundgemacht.

Die Eintragungszeiten sind:

Montag,	18.01.2021	07:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag,	19.01.2021	07:00 bis 20:00 Uhr
Mittwoch,	20.01.2021	07:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag,	21.01.2021	07:00 bis 20:00 Uhr
Freitag,	22.01.2021	07:00 bis 16:00 Uhr
Samstag,	23.01.2021	08:00 bis 10:00 Uhr und
Montag,	25.01.2021	07:00 bis 16:00 Uhr

Jeder Stimmberechtigte kann online unter www.bmi.gv.at/volksbegehren mittels Bürgercard oder persönlich am Gemeindeamt unterstützen.

Dazu ist es nicht erforderlich, das Gemeindeamt der Heimatgemeinde aufzusuchen.

Unter Vorlage eines Identitätsnachweises kann diese Unterstützung in jeder beliebigen Gemeinde getätigt werden.

Online können Eintragungen bis 20:00 Uhr am letzten Tag des Eintragungszeitraums (25.01.) getätigt werden.

Zur Information:

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterschrift bereits als gültige Eintragung zählt.

AUFLAGE WÄHLERVERZEICHNIS

Landwirtschaftskammerwahl

Am 24. Jänner 2021 findet die Landwirtschaftskammerwahl für Oberösterreich statt.

Das Wählerverzeichnis liegt vom 1. Dezember bis 14. Dezember zur öffentlichen Einsichtnahme auf. In dieses Wählerverzeichnis kann innerhalb der angeführten Frist während der Amtstage zu folgenden Tagesstunden Einsicht genommen werden:

Montag und Donnerstag:	von 07:00 - 17:00 Uhr
Dienstag:	von 07:00 - 17:30 Uhr
Mittwoch und Freitag:	von 07:00 - 12:30 Uhr

Berichtigungsanträge können nur während dieser Frist beim Gemeindeamt eingebracht werden!

Auch wenn heuer vieles anders ist, eine liebgewordene Weihnachtstradition wird es dennoch geben.

Das Friedenslicht wird trotz Covid-19 Pandemie am 24. Dezember zu euch von der Feuerwehrjugend unter Einhaltung der vorgeschriebenen Covid-19 Maßnahmen nach Hause gebracht.

****

Kostenlose Entsorgung Christbäume

Wohin mit den Christbäumen nach den Feiertagen?

Taufkirchner Gemeindebürger können den Baum kostenlos beim Strauchschnittplatz zu den Öffnungszeiten nach vorheriger Anmeldung am Gemeindeamt abgeben.

Wir ersuchen Sie, den ganzen Christbaumschmuck, wie Lametta usw. vom Baum zu entfernen, bevor er entsorgt wird.

****

Kultursaal - Jahresrückblick

In unserem Kultursaal mussten im heurigen Jahr aufgrund der aktuellen Ereignisse im Zusammenhang mit dem Coronavirus (COVID-19) ab dem Frühjahr leider die meisten Veranstaltungen abgesagt werden.

Für 2021 sind trotz unsicherer Durchführung der einzelnen Veranstaltungen bereits 33 Veranstaltungen gebucht. Viele dieser Veranstaltungen sind auch im Veranstaltungskalender vorangekündigt. 2020 haben wir genutzt, um die Medienanlage zu modernisieren.

Die Gemeinde hofft, dass sich die Situation 2021 verbessert und wieder Veranstaltungen stattfinden können, um vor allem das Gemeindeleben und die Gemeinschaft aufrecht zu erhalten.

INFORMATIONEN ZUR BUCHUNG DES KULTURSAALES ERHALTEN SIE BEI DER MARKTGEMEINDE.

Auszeichnung - Junge Gemeinde 2021/22

Die Marktgemeinde Taufkirchen/Tr. erhielt heuer zum 4. Mal die Auszeichnung „Junge Gemeinde“. Leider konnte die offiizielle Überreichung der Auszeichnung am 03. November 2020 im Landhaus in Linz aufgrund der Corona Pandemie nicht stattfinden.

Ziel dieser Initiative ist es, jugendfreundliche Maßnahmen in der Gemeinde zu forcieren und eine Struktur für nachhaltige Jugendarbeit aufzubauen und weiterzuentwickeln.

Alle Gemeinden Oberösterreichs, die verschiedene Kriterien in der Jugendarbeit erfüllen, erhalten das Qualitätszertifikat **‚Junge Gemeinde’** mit dem auch wieder eine finanzielle Förderung in Höhe von EUR 500,00 verknüpft ist.

Aus dem Bezirk Grieskirchen erhielten diese Auszeichnung nur die Gemeinden Natternbach und Taufkirchen/Tr.

DIE MARKTGEMEINDE TAUFKIRCHEN/TR. UND UNSERE VEREINE SIND STETS BEMÜHT, KINDER UND JUGENDLICHE ZU INTEGRIEREN UND VERSCHIEDENE AKTIVITÄTEN ANZUBIETEN.

Beendigung der Hundehaltung

Der Hundehalter hat gemäß § 2 Abs. 4 Oö. Hundehaltegesetz die

BEENDIGUNG DES HALTENS EINES HUNDES UNTER ANGABE DES ENDIGUNGSGRUNDES UND UNTER BEKANNTGABE EINES ALLFÄLLIGEN NEUEN HUNDEHALTERS INNERHALB VON EINER WOCHE

der Gemeinde zu melden.

Die Hundeabgabe für das laufende Kalenderjahr ist jährlich bis zum 31. März vorzuschreiben.

Die Abgabe ist für jeden Hund im vollen Jahresbetrag zu entrichten. Dies gilt auch dann, wenn die Haltereigenschaft nicht das ganze Haushaltsjahr über besteht.

Sollte die Beendigung der Hundehaltung im Haushaltsjahr 2020 eingetreten sein, wird ersucht, diese bis spätestens 31. Dezember 2020 der Marktgemeinde bekanntzugeben.

Apotheken-Notdienste 2021

Apotheken-Notdienste für die Apotheken in:

Andorf, Bad Schallerbach, Gallspach, Grieskirchen, Haag/H., Neumarkt/H., Peuerbach, Raab, Schlüßlberg und Waizenkirchen

HEILBORN-APOTHEKE
Badstraße 12, 4701 Bad Schallerbach
Tel.-Nr. (07249) 480 31

APOTHEKE RIZY
Handelspark 7, 4707 Schlüßlberg
Tel.-Nr. (07248) 617 07

KREUZ-APOTHEKE
Hauptstraße 16/1, 4722 Peuerbach
Tel.-Nr. (07276) 23 36

APOTHEKE ‚Zum Engel'
Marktplatz 21, 4680 Haag
Tel.-Nr. (07732) 33 55

ST. MICHAEL-APOTHEKE
Hauptstraße 20, 4770 Andorf
Tel.-Nr. (07766) 20 20

MARIEN-APOTHEKE
Marktplatz 27, 4720 Neumarkt/H.
Tel.-Nr. (07733) 72 06

LEBENS-APOTHEKE RAAB
Hauptstraße 22, 4760 Raab
Tel.-Nr. (07762) 23 10

APOTHEKE ‚Zum Hl. Valentin'
Valentin-Zeileis-Straße 25, 4713 Gallspach
Tel.-Nr. (07248) 626 04

APOTHEKE ‚Zum guten Hirten'
Marktplatz 15, 4730 Waizenkirchen
Tel.-Nr. (07277) 22 17

DREIFALTIGKEITS-APOTHEKE
Stadtplatz 28, 4710 Grieskirchen
Tel.-Nr. (07248) 626 61

Jänner			Februar			März			April			Mai			Juni		
1	F	PE	1	M	WA	1	M	GR	1	D	SC	1	S	PE	1	D	WA
2	S	BS	2	D	PE	2	D	GA/AN	2	F	GR	2	S	BS	2	M	PE
3	S	SC	3	M	BS	3	M	HA/RA	3	S	GA/AN	3	M	SC	3	D	BS
4	M	GR	4	D	SC	4	D	NE	4	S	HA/RA	4	D	GR	4	F	SC
5	D	GA/AN	5	F	GR	5	F	WA	5	M	NE	5	M	GA/AN	5	S	GR
6	M	HA/RA	6	S	GA/AN	6	S	PE	6	D	WA	6	D	HA/RA	6	S	GA/AN
7	D	NE	7	S	HA/RA	7	S	BS	7	M	PE	7	F	NE	7	M	HA/RA
8	F	WA	8	M	NE	8	M	SC	8	D	BS	8	S	WA	8	D	NE
9	S	PE	9	D	WA	9	D	GR	9	F	SC	9	S	PE	9	M	WA
10	S	BS	10	M	PE	10	M	GA/AN	10	S	GR	10	M	BS	10	D	PE
11	M	SC	11	D	BS	11	D	HA/RA	11	S	GA/AN	11	D	SC	11	F	BS
12	D	GR	12	F	SC	12	F	NE	12	M	HA/RA	12	M	GR	12	S	SC
13	M	GA/AN	13	S	GR	13	S	WA	13	D	NE	13	D	GA/AN	13	S	GR
14	D	HA/RA	14	S	GA/AN	14	S	PE	14	M	WA	14	F	HA/RA	14	M	GA/AN
15	F	NE	15	M	HA/RA	15	M	BS	15	D	PE	15	S	NE	15	D	HA/RA
16	S	WA	16	D	NE	16	D	SC	16	F	BS	16	S	WA	16	M	NE
17	S	PE	17	M	WA	17	M	GR	17	S	SC	17	M	PE	17	D	WA
18	M	BS	18	D	PE	18	D	GA/AN	18	S	GR	18	D	BS	18	F	PE
19	D	SC	19	F	BS	19	F	HA/RA	19	M	GA/AN	19	M	SC	19	S	BS
20	M	GR	20	S	SC	20	S	NE	20	D	HA/RA	20	D	GR	20	S	SC
21	D	GA/AN	21	S	GR	21	S	WA	21	M	NE	21	F	GA/AN	21	M	GR
22	F	HA/RA	22	M	GA/AN	22	M	PE	22	D	WA	22	S	HA/RA	22	D	GA/AN
23	S	NE	23	D	HA/RA	23	D	BS	23	F	PE	23	S	NE	23	M	HA/RA
24	S	WA	24	M	NE	24	M	SC	24	S	BS	24	M	WA	24	D	NE
25	M	PE	25	D	WA	25	D	GR	25	S	SC	25	D	PE	25	F	WA
26	D	BS	26	F	PE	26	F	GA/AN	26	M	GR	26	M	BS	26	S	PE
27	M	SC	27	S	BS	27	S	HA/RA	27	D	GA/AN	27	D	SC	27	S	BS
28	D	GR	28	S	SC	28	S	NE	28	M	HA/RA	28	F	GR	28	M	SC
29	F	GA/AN				29	M	WA	29	D	NE	29	S	GA/AN	29	D	GR
30	S	HA/RA				30	D	PE	30	F	WA	30	S	HA/RA	30	M	GA/AN
31	S	NE				31	M	BS				31	M	NE			

Änderungen der Apotheken-Notdienste sind jederzeit möglich.

Daher sollte in dringenden Fällen der

Apotheken Ruf 1455

in Anspruch genommen werden.

Unter der Rufnummer 1455 erhalten Sie zum Ortstarif rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke - auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.

Der Apothekenruf ist rund um die Uhr, 24 Stunden, 365 Tage lang erreichbar.

SC	Schlüßlberg
GR	Grieskirchen
GA/AN	Gallspach / Andorf
HA/RA	Haag / Raab
NE	Neumarkt
WA	Waizenkirchen
PE	Peuerbach
BS	Bad Schallerbach

Apotheken App

Alle dienstbereiten Apotheken finden Sie auch über die Apotheken App bzw. auf:

www.apothekerkammer.at

"BÜRGERINNEN GESTALTEN IHRE HEIMAT".

ES GEHT WEITER! AKTUELLES AUS DER LEADER-REGION MOSTLANDL HAUSRUCK

Die LEADER-Region Mostlandl Hausruck mit ihren 32 Gemeinden hat in den letzten Jahren viele Regionalentwicklungsprojekte unterstützt und dadurch einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Lebensqualität in der Region und zur Stärkung gesunder Dorfstrukturen geleistet.

Mit 31. Dezember 2020 läuft offiziell die Förderperiode LE14-20 aus. Die verfügbaren Mittel von EUR 2,7 Mio sind in über 60 Projekten gebunden und haben eine enorme Wertschöpfung in der Region ausgelöst. Viele Orte der Lebensqualität sind entstanden, die der Bevölkerung in den Gemeinden heute zur Verfügung stehen. Das ist gut und schön, noch besser ist, dass der 5% LEADER Anteil am Gesamtbudget Ländlicher Entwicklung europaweit unumstritten ist und auch zukünftig bleibt. D.h. zumindest in den nächsten beiden Jahren kann jede bestehende LEADER-Region bereits neue Mittel aus der neuen Periode 21-27 beantragen. Projekte können also fortlaufend entwickelt, eingereicht und Dank LEADER-Förderung umgesetzt werden. Ein fließender Übergang über 2020 hinaus ist gewährleistet. Schon heute laden wir Sie zum Nachdenken über mögliche neue LEADER- Projekte ein.

KLEINPROJEKTE ALS UNKOMPLIZIERTE ALTERNATIVE

Kleinprojekte machen LEADER lebendig und stiften unbürokratisch maximalen Nutzen in der Region. Sie kennen die Pollhamer Aussichtsplatzerl, den öffentlichen Bücherschrank in Hofkirchen, den Fitnesspark der Naturfreunde in Grieskirchen, den Schaukasten der bienenfreundlichen Gemeinde Weibern, den Peuerbacher Food Coop, die Bildtafeln am Hochwimm in Pichl bei Wels oder den neu gestalteten Panoramaplatz in Kallham? Ja, dann kennen Sie zumindest ein LEADER-Kleinprojekt. Sie alle machen uns als Region ein Stück stärker, selbstbewusster und unabhängiger und haben eines gemeinsam: Großes Engagement der Menschen dahinter und geringe Kosten von max. EUR 5.700,00.

Mehr Informationen über die Projekte und die Fördermöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage www.mostlandl-hausruck.at. Für Gespräche steht die Geschäftsstelle der LEADER-Region Mostlandl Hausruck sehr gerne zur Verfügung!
Die nächste Sitzung des Projektauswahlgremiums findet am 8. März 2021 statt.

WUSSTEN SIE SCHON?

Gemeinsam mit 31 weiteren Gemeinden in der Region arbeiten wir an der Energiewende und am Klimaschutz. Im Rahmen der Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Mostlandl Hausruck ist KEM-Managerin Petra Humer Ansprechpartnerin für die Menschen in unserer Gemeinde, für Betriebe und Initiativen, die ihren Alltag und ihr Umfeld klimafreundlicher gestalten wollen.

Zudem gibt es die Möglichkeit Förderprojekte einzureichen, z.B. für Photovoltaik-Anlagen, Stromspeicher, Holzheizungen, Solaranlagen. Tel.-Nr. (0676) 4034077, humer@mostlandl-hausruck.at

Digitalfunk-BOS-Austria

Der digitale Bündelfunk für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben, kurz BOS Austria genannt, wird ab sofort stufenweise in allen Bezirken Oberösterreichs eingeführt.

Seit 13. November 2020 laufen bei den Feuerwehren im Bezirk Grieskirchen die Umbauarbeiten zum Digitalfunk.

Die Umbauphase wird ca. vier Wochen in Anspruch nehmen und ab Mitte Dezember werden auch alle 68 Feuerwehren des Bezirkes Grieskirchen auf die moderne Funktechnik umgestellt sein.

Die Feuerwehren der Marktgemeinde wurden bereits umgestellt. Die wesentlichen Merkmale in diesem verschlüsselten Funksystem sind, dass statt Kanälen jetzt Sprechgruppen verwendet werden und alle Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben miteinander vernetzt sind.

Sie können nicht nur innerhalb der eigenen Reihen, sondern auf Einsatzleiterebene auch untereinander kommunizieren. Für die Koordination bei größeren Einsätzen, wo zum Beispiel Rotes Kreuz, Feuerwehr, Polizei und Bergrettung zusammenarbeiten, haben die Einsatzleiter jetzt einen direkten Draht zueinander.

Für die Bevölkerung wird sich augenscheinlich nicht viel verändern. Die sichtbarste Veränderung bei den Einsatzorganisationen sind die neuen Alarmierungsgeräte, die gleichzeitig Pager und Handfunkgerät sind und mit denen, unabhängig vom Funknetz, das Team intern kommunizieren kann.

Das System ist österreichweit, flächendeckend im Einsatz. In Oberösterreich wurden über 300 Sendemasten installiert.

Bahnhaltestelle Obertrattnach

EISENBAHNKREUZUNG

Das **bestehende Fahrverbot** für alle mehrspurigen Fahrzeuge wurde nun nach umfassenden Erhebungen bei der Eisenbahnkreuzung Haltestelle Obertrattnach/Markt Hofkirchen und der L 518 Rottenbacher Straße **aufgehoben**.

Aufgrund der starken Überhöhung beider Gleise weist die Eisenbahnkreuzung im Straßenverlauf eine extreme Unebenheit auf, wodurch in der Vergangenheit bereits einige Unfälle verzeichnet wurden. Deshalb wurde mit einer **Zusatztafel** auf die erforderliche Bodenfreiheit verwiesen, welche für PKW größer-gleich 13 cm und für LKW größer-gleich 20 cm sein muss.

Weiters wurde neu von der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen ein Fahrverbot für Kraftfahrzeuge mit allen Arten von Anhängern verordnet. Ausgenommen von diesem Fahrverbot sind allerdings landwirtschaftliche Fahrzeuge.

Darüber hinaus werden im Frühjahr 2021 bauliche Maßnahmen vorgenommen, um weitere Verbesserungen bei der Überfahrt zu erreichen.
Nach Abschluss der Arbeiten sollte hoffentlich auch das Fahrverbot für Kraftfahrzeuge mit Anhänger wieder fallen.

VERBESSERUNG DER ANBINDUNG

Die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln ist uns sehr wichtig. Dabei ist vor allem auch die Anbindung der Landgemeinden von großer Bedeutung. Um unsere Haltestelle für Pendler aus der Region vor allem am späteren Nachmittag attraktiver zu machen, wurde auf Initiative der Marktgemeinde Taufkirchen, unterstützt durch die Bürgermeister der Gemeinden Aistersheim, Hofkirchen/Tr., Rottenbach, St. Georgen bei Grieskirchen, Tollet, Weibern und Wendling, der zuständige Referent LR Mag. Günther Steinkellner ersucht, sich für eine bessere Taktung einzusetzen.

Von Fahrgästen haben wir die Rückmeldung erhalten, dass zwar die Anbindung in der Früh gut passt, allerdings beim Zurückfahren in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr die Anbindung nicht zufriedenstellend sei: Ein Zug fährt um 15:25 Uhr in Linz ab; Ankunft: 16:11 Uhr in Obertrattnach/Markt Hofkirchen; der nächste Zug, der in Obertrattnach hält, fährt erst um 16:50 Uhr in Linz ab, Ankunft in Obertrattnach/Markt Hofkirchen um 17:31 Uhr.
Zwischen den Abfahrtszeiten 15:25 Uhr und 16:50 Uhr fahren zumindest drei Züge mit Abfahrtszeiten um 15:50 Uhr, 16:12 Uhr und 16:40 Uhr, welche in Grieskirchen und Neumarkt/Kallham halten, aber nicht in Obertrattnach/Markt Hofkirchen.

Dieser Umstand trägt dazu bei, dass Fahrgäste auf die Bahnhöfe Neumarkt/Kallham bzw. Grieskirchen ausweichen, obwohl für sie Obertrattnach/Markt Hofkirchen der idealere Einstieg wäre und hier ausreichend Parkplatz zur Verfügung stehe. In Zeiten, wo Klimaschutz und Umstieg auf den öffentlichen Verkehr großgeschrieben werden, sollen aus unserer Sicht solche Rahmenbedingungen geschaffen werden, dass auch für Pendler von Landgemeinden in der Region Grieskirchen der Umstieg ins öffentliche Verkehrsmittel attraktiv wird bzw. bleibt. Dazu zählen für die Gemeinde neben den Taktungen auch die Rahmenbedingungen vor Ort (Fahrradüberdachung, Parkplätze, WC-Anlagen, …)
Mit Schreiben vom 12.11.2020 teilte LR Mag. Steinkellner mit, dass Experten seiner Planungsabteilung ebenfalls der Meinung sind, dass es sinnvoll sei, einen Halt in Obertrattnach/Markt Hofkirchen für den REX 1794 (Abfahrt in Linz um 16:12 Uhr) zu prüfen. Aufgrund der dichten Trassenbelegung zwischen Linz – Wels und Neumarkt-Kallham sowie notwendiger Anschlüsse an den jeweiligen Knotenpunkten ist eine detaillierte Prüfung im Rahmen der Fahrplanabstimmungsgespräche zwischen SCHIG, ÖBB und Land OÖ jedenfalls erforderlich und auch terminisiert. Da allerdings die Fahrplanänderungen für den Fahrplanwechsel 2020/21 bereits abgeschlossen sind, wird unser Anliegen leider erst für den Fahrplan 2021/22 geprüft und angedacht.

FAHRRADÜBERDACHUNG

Die Marktgemeinde holte sich auch in der Angelegenheit „Fahrradüberdachung“, welche Anfang Juni entfernt wurde, Unterstützung beim zuständigen Landesrat.
Leider gibt es hier nach wie vor keine Lösung.
Laut Büro LR Mag. Steinkellner hat die Fachabteilung des Landes die Thematik des Abtrags der Überdachung der Fahrradabstellanlage mit den ÖBB bereits besprochen. Die Rückmeldung der ÖBB war, dass die ÖBB-Infra AG ihre Hochbauten regelmäßig von externen Ziviltechnikern überprüfen lassen. Dabei wurde attestiert, dass die Radüberdachung in Taufkirchen, wie auch andernorts, nicht mehr „sicher“ ist. Deshalb wurden diese umgehend abgetragen.
Für eine Neuerrichtung der Überdachungen wurde bahnintern der Abschluss eines B&R-Vertrages angeordnet (mit Kostenbeteiligung Land und Gemeinde, Betreuungsübergabe an Gemeinde, ...).
Das bedeutet, dass ohne B&R-Vertragsabschluss es an diesen Verkehrsstationen keine Fahrradüberdachungen mehr geben wird. Der Gemeinde liegt nach wie vor keine schriftliche Stellungnahme der ÖBB in gegenständlicher Angelegenheit vor.
Seitens des Landes wurde daraufhin bei der ÖBB Immobilien GmbH interveniert, dass Instandsetzungen von B&R-Überdachungen die im Eigentum der ÖBB stehen, auch von den ÖBB auf eigene Kosten durchzuführen sind. Es darf nicht sein – wie auch von der Gemeinde angemerkt –, dass die ÖBB die erforderliche Wiederherstellung nach dem Ende der „Lebensdauer“ deren Radüberdachung zum Anlass nehmen, um die Übertragung von Betreuungsaufgaben bzw. eine finanzielle Beteiligung der Gebietskörperschaften Land und Gemeinde zu erzwingen.

Aus dem Fundamt

18.11.2020 Funcourt Gemeindezentrum schwarzer Rucksack mit Fahrradhelmen

Fundgegenstände finden Sie aktuell auf der Homepage
www.taufkirchen.at
unter Aktuelles / Fundgegenstände.

Vom Homeoffice zur Kurzarbeit

Ihre Fragen während der Coronakrise

Corona hat uns wieder fest im Griff. Der neuerliche Lockdown wirft alte und neue Fragen auf. Darum wenden sich tausende Beschäftigte an die AK-Rechtsberatung.

Die meisten ihrer Anfragen drehen sich um Homeoffice, Kurzarbeit, Risikogruppen oder Kinderbetreuung.

Unsere Experten/-innen im Arbeits- und Sozialrecht, im Konsumentenschutz und in der Bildungsberatung sind auch während des Lockdown für Sie da:

- AK-Rechtsschutz-Hotline 050/6906-1 oder rechtsschutz@akooe.at
- AK-Konsumentenschutz 050/6906-2 oder konsumentenschutz@akooe.at
- AK-Bildungsberatung 050/6906-1601 oder bildungsinfo@akooe.at
- ooe.arbeiterkammer.at/videoberatung

Wir bieten Beratung und Hilfe vor Gericht

Pflegegeld

Wenn Sie oder Ihre Angehörigen im täglichen Leben fremde Hilfe benötigen und einige Anspruchsvoraussetzungen erfüllen, haben Sie möglicherweise Anspruch auf Pflegegeld.

Dann sollten Sie beim zuständigen Pensionsversicherungsträger gleich einen Antrag stellen. Dabei können Sie auf die Unterstützung der AK Oberösterreich zählen.

Wir bieten unseren Mitgliedern eine umfassende Beratung und kostenlose Rechtsvertretung.

Unser Angebot für Sie:

- Wir prüfen, ob und in welcher Höhe Sie Anspruch auf Pflegegeld haben.
- Wir unterstützen Sie bei der Antragstellung.
- Wenn Ihr Antrag auf Pflegegeld abgelehnt oder ein zu geringes Pflegegeld gewährt wurde, prüfen wir für Sie, ob die Entscheidung des Pensionsversicherungsträgers korrekt ist. Im Falle eines zweifelhaften oder gar falschen Bescheides bieten wir kostenlosen Rechtsschutz zur gerichtlichen Durchsetzung Ihres Anspruches.

Kostenlose Beratung unter Tel-Nr. (050)6906-1

Nähere Infos unter
ooe.arbeiterkammer.at

Gesunde Gemeinde

Hausmittel - bewährte Anwendungen

Hausmittel erleben gegenwärtig eine Renaissance und erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Bei leichten Beschwerden sind Hausmittel einfache naturheilkundliche Maßnahmen, die den Körper bei Krankheiten und Beschwerden für eine Linderung unterstützen. Ob bei Magen-Darm-Problemen, Venenschmerzen oder Insektenstichen, bewährte Hausmittel wurden in vielen Familien von Generation zu Generation weitergegeben und helfen Beschwerden zu lindern.

Schon unsere Großmütter wussten, Essigpatscherl wirken fiebersenkend und Topfenwickel helfen bei Halsschmerzen und Entzündungen. Ob kalt oder warm, Wickel und Umschläge zählen zu den klassischen Hausmitteln und ihre Anwendungsmöglichkeiten sind vielfältig. Sie helfen, die körpereigenen Selbsthilfekräfte zu aktivieren und unterstützen die Linderung der Beschwerden.

Neben den Wickeln sind Tees beliebte Hausmittel. Heilkräuter-Tees werden nicht nur getrunken - sie eignen sich auch für Mundspülungen und zum Inhalieren. Zum Beispiel wird als einfaches Hausmittel gegen Halsschmerzen das Gurgeln mit Salbeitee empfohlen. Dafür sollte der Tee eher stark zubereitet sein. Er kann, muss aber nicht geschluckt werden (bitterer, adstringierender Geschmack), drei bis fünfmal täglich wiederholen. Salbei wirkt entzündungshemmend und beruhigt die Schleimhäute.

Hausmittel Zwiebelschmiere

Und wer kennt nicht die altbekannte Zwiebelschmiere unserer Omas zur Linderung des Hustens. Der Saft der Zwiebel besitzt eine entzündungshemmende und schmerzlindernde Wirkung. Zwiebelschmiere lässt sich relativ einfach und schnell herstellen. Dafür wird eine kleingeschnittene Zwiebel in heißem Fett gedünstet. Wichtig dabei ist, die Zwiebel muss glasig bleiben. Dann auf ein Geschirrtuch aufstreichen, das Tuch zusammenfalten und noch warm auf die Brust auflegen, ein Handtuch darüberlegen und mit einer Decke zudecken.

NATÜRLICH KÖNNEN HAUSMITTEL KEINEN ARZTBESUCH ERSETZEN. TRITT DURCH DIE ANWENDUNG VON HAUSMITTELN KEINE LINDERUNG DER BESCHWERDEN EIN, BITTE UNBEDINGT EINEN ARZT AUFSUCHEN!

Quelle: Abteilung Gesundheit beim Amt der Oö. Landesregierung

****

Rezepttipps für die Adventzeit

****

Nusskugeln

Zutaten:

200 g Haselnüsse gerieben
4 EL Schlagobers
2 EL Honig
Zimt, Lebkuchengewürz
50 g. Haselnüsse ganz
Konfektkapseln

Zubereitung:

Geriebene Haselnüsse mit flüssigem Schlagobers, Honig und Gewürzen gut verkneten.
Aus der Masse mit feuchten Händen kleine Kugeln formen.
In Konfektkapseln setzen und mit einer ganzen Haselnuss belgen.

Quelle: Foto: Land OÖ / Linschinger

Kokoskugeln

Zutaten:

120 g Staubzucker
80 g Butter
25 g Vollkornmehl
60 g Kokosraspel
½ KL Kakaopulver
3 EL Rum 80 %
1 Pkg. Vanillezucker
30 Konfektkapseln
Kokosraspel zum Wälzen

Zubereitung:

Margarine und Zucker schaumig rühren.
Die anderen Zutaten untermengen.
Masse kalt stellen.
Kleine Kugeln formen, in Kokosraspeln wälzen und in Papierkapseln setzen.

Quelle: Foto: ricsand - Fotolia

Aus dem Meldeamt

Bevölkerungsstand Dezember 2020

Österreich	1.993
Bosnien und Herzegowina	4
Bulgarien	4
Deutschland	28
Frankreich	2
Finnland	1
Gambia	1
Indonesien	1
Italien	2
Kanada	1
Kasachstan	1
Mazedonien	1

Nigeria	1
Polen	5
Rumänien	21
Serbien	2
Slowakei	16
Slowenien	4
Spanien	1
Thailand	3
Ungarn	26
Vereinigte Staaten	1
Vietnam	1

Anzahl der Personen mit 2 Staatsbürgerschaften: 10

	Gesamt	männlich	weiblich	Inländer	Nicht-Österreicher
Gesamtwohnsitze	2.120	1.032	1.088	2.001	119
Hauptwohnsitz	1.944	972	972	1.862	82
Weiterer Wohnsitz	176	61	115	140	36
Geburten 2020	15	7	8	15	0
Todesfälle 2020	15	5	10	15	0
Eheschließungen 2020	18	9	9	18	0
Zuzüge Hauptwohnsitz 2020	55	31	24	40	15
Zuzüge Weiterer Wohnsitz 2020	46	20	26	14	32
Umzüge Hauptwohnsitz 2020	49	23	26	41	8
Wegzüge Hauptwohnsitz 2020	97	46	51	76	21
Wegzüge Weiterer Wohnsitz 2020	57	21	36	20	37

Ausbildung, Schulabschluss, Auszeichnungen etc.

- Frau Sabrina **EIZINGER** hat an der Fachschule Andorf die Ausbildung zur Pflegeassistenz absolviert und die FSBA Prüfung mit Auszeichnung bestanden.

In diesem Zusammenhang darf neuerlich darauf aufmerksam gemacht werden, dass die Gemeinde von geleisteten Prüfungen udgl. keine Kenntnisse erlangt. Jeder wird höflich eingeladen, diese dem Gemeindeamt mitzuteilen.

DIE GEMEINDE GRATULIERT RECHT HERZLICH.

www.lieferserviceregional.at unterstützt landesweit die Nahversorgung

Bereits beim Lockdown im Frühling bewährt, trägt auch jetzt die Online-Plattform www.lieferserviceregional.at der WKOÖ zur Sicherung der Nahversorgung in allen Landesteilen Oberösterreichs bei.

Bereits mehr als 4000 Öö. Unternehmen aus Gewerbe, Handel und Gastronomie sind aktuell auf der Lieferservice-Plattform bezirksweise gelistet. Ihr Produkt- und Leistungsangebot steht den Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern rund um die Uhr online zur Verfügung.

Die Plattform gibt als Service für die Bevölkerung und als Reaktion auf die derzeitige Lage Auskunft darüber, welche Unternehmen in den Oö. Regionen notwendige Produkte zu den Kunden nach Hause bringen können. Mit einer wahlweisen Listen- und Kartenansicht wird Konsumenten der Zugang zu den einzelnen Betrieben zusätzlich erleichtert, für die Gastronomie wurde das Leistungsangebot mit der Essensabholung um eine Facette erweitert.

WKOÖ-Präsidentin Mag. Doris Hummer ermuntert die Betriebe, sich zu melden: „Die Liste der liefernden Unternehmen wurde und wird laufend erweitert. Wir freuen uns über jedes Unternehmen, das sich meldet und auf dieser Plattform seine Leistungen anbietet."

Unternehmen können sich über ihre zuständige WKO-Bezirksstelle auf der Plattform registrieren lassen. Aber auch die Bevölkerung ruft Kammerpräsidentin Mag. Doris Hummer auf, diese Abhol- und Lieferserviceangebote ihrer Unternehmen vor Ort entsprechend zu nutzen und so zur Stärkung ihrer Region und zur Wahrung der Lebensqualität in ihrer Heimat aktiv beizutragen.

GEMEINDEBÜCHEREI NEUMARKT

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag: 10:00 - 13:00 Uhr
Freitag: 17:00 - 19:00 Uhr
Sonntag: 09:30 - 10:30 Uhr

Theodor-Berger-Str. 1
buecherei.neumarkt@gmx.at
Tel: 07733 / 7254 - 19

Schenken Sie Erholung, Spannung, Abenteuer, Romantik, Unterhaltung, Fantasie, Wissen, ...

Wie geht das?

Mit einem Guthaben auf dem persönlichen Büchereikonto in unserer Gemeindebücherei. Sie besuchen uns in der Bücherei zu den Öffnungszeiten und wir buchen den gewünschten Betrag auf das Konto des Beschenkten. Dafür erhalten Sie einen „Gutschein", den Sie Ihren Lieben einpacken können. Der Leser kann sich dann für längere Zeit die Bücher, die er lesen möchte, in der Gemeindebücherei ausleihen, ohne dafür jedes Mal das nötige Kleingeld mit haben zu müssen. Die Verleihgebühr wird automatisch abgebucht.

Das passt auch gut für Kinder, besonders in der Adventzeit, in Vorbereitung auf Weihnachten: Viele schöne Bücher für Groß und Klein - zum Vorlesen beim Adventkranz, zum Einstimmen auf die stillste Zeit des Jahres - finden Sie in unserer Gemeindebücherei.

Auf Ihren/euren Besuch freut sich das Büchereiteam

Mitteilungen

arge kompost & biogas

Die Kompostieranlage in Standharting 2, 4742 Pram, ist für Privatanlieferungen von **16. November 2020 bis 16. März 2021** geschlossen.

****

Stadtgemeinde Grieskirchen - Stellenausschreibung

Sachbearbeiter/in für das Standesamt
Funktionslaufbahn GD 17; Teilzeitbeschäftigung 20 - 30 Wochenstunden
Dienstbeginn: Februar 2021

Den gesamten Ausschreibungstext finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Grieskirchen unter www.grieskirchen.at.

****

Marktgemeinde Neumarkt i. H. - Stellenausschreibung

Gemeindefacharbeiter/in für den Bauhof
Funktionslaufbahn GD 19.1; Vollzeitbeschäftigung

Den gesamten Ausschreibungstext finden Sie auf der Homepage des Marktgemeindeamtes Neumarkt unter www.neumarkt-hausruckkreis.at.

****

Bayer Bau - Stellenausschreibungen

- Bautechnischer Zeichner/in
- Platzmeister/in
- Maurer/in Vorarbeiter/in, Facharbeiter/in
- Zimmerer/in, Vorarbeiter/in, Facharbeiter/in und Partien
- Lehrling: Hochbau-(Betonbau)
- Lehrling: Zimmerer/in

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage unter: https://wimbergergruppe.at/offene-stellen.

****

MONALOTTE Holzspielwaren in Neumarkt i. H., Vormarkt 5

Totalabverkauf wegen Geschäftsaufgabe - ALLES MUSS RAUS!!
bis - 60% vom **07.12. bis 31.12.2020**

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr von 09 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mi, Sa von 09:00 - 12:00 Uhr

Kirchenwirt

Die Kirchenwirtsleute bedanken sich bei allen Gästen, Vereinen und Körperschaften für ihre Treue und das während des nunmehr ablaufenden Jahres erwiesene Vertrauen.

****

Fahrpläne der ÖBB und des Verkehrsverbundes

Mit Sonntag, den 13.12.2020 werden die Fahrpläne im öffentlichen Verkehr umgestellt, um eine optimale Anbindung ans überregionale Schienennetz zu gewährleisten.

Fahrplanfolder der Regionalbuslinien erhalten Sie in Kürze bei der Marktgemeinde.

Die roten **ÖBB-Taschenfahrpläne** (Zugfahrpläne) erhalten Sie direkt bei den ÖBB und werden in Kürze auch am Marktgemeindeamt erhältlich sein.

Fahrpläne der WESTbahn können auf www.westbahn.at angesehen und downgeloadet werden.

Am einfachsten sind Informationen über die OÖVV Fahrplanauskunft erhältlich. Hier sind die aktuellen Fahrpläne bereits online. Die OÖVV Fahrplanauskunft steht auch fürs Smartphone zur Verfügung und sie hat interessante Zusatzfeatures. Durch die Verbindung mit der Verkehrsauskunft Österreich, kurz VAO, werden auch Mobilitätsalternativen samt Umweltaspekten aufgelistet. Die APP kann mit verschiedenen Funktionen an die individuellen Bedürfnisse angepasst werden. Die **OÖVV INFO APP** für Android und iOS ist kostenlos in den jeweiligen APP-Stores erhältlich.

Weiters werden mit 1.1.2021 die Tarife im Oberösterreichischen Verkehrsverbund angepasst.

Des Weiteren informieren natürlich die Mitarbeiter im OÖVV Kundencenter unter 0732/ 66 10 10 66, kundencenter@ooevv.at und in den OÖVV Verkehrsunternehmen sowie die Aushänge an den Haltestellen über Fahrplanänderungen.

Geburten

Foto: privat

MORITZ NEPOMUK

als Sohn von Irene **TANDA** und DI (FH) Bernd **SCHLAGER**

Foto: privat

NATALIE & LARISSA

als Töchter von Maria und Hannes **SCHNEEBAUER**

****

Herzliche Glückwünsche!

****

Eheschließungen

Theresa **STANDHARTINGER**
&
Andreas **LINDENBAUER**

Lisa **WEIDENHOLZER**
&
Thomas **PETERSHOFER**

Michaela **NIEDERL**
&
Gerhard **FLEISCHBERGER**

Melanie **KREMPL**
&
Daniel **PENZINGER**

****

Herzliche Glückwünsche!

****

Goldene Hochzeit

Gebhard und Hermine **SICKINGER**

Eiserne Hochzeit

Karl und Anna **PICHLER**

****

Herzliche Glückwünsche

****

Geburtstagsjubilare

Josef **MAYRHUBER**
90 Jahre

Aloisia **HUMER**
85 Jahre

Theresia **WANICZEK**
80 Jahre

Pauline **MAYRHOFER**
75 Jahre

****

Herzliche Glückwünsche!

****

Sterbefall

18. November 2020

MÖSENEDER Hedwig, Aichet 9, 86 Jahre

Aufrichtige Anteilnahme!

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:
Marktgemeinde 4715 Taufkirchen a.d.Tr. 105

Druck:
digital image, Aspeth 31, 4720 Kallham

Fotos:
Marktgemeinde Taufkirchen a.d.Tr., privat,
Rest namentlich gekennzeichnet

Artikel von Vereinen und Organisationen geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Haftung für etwaige Verletzungen an Bildrechten im Abschnitt Vereinsmitteilungen wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Unsere Gemeinde

ONLINE

E-Mail: gemeinde@taufkirchen-trattnach.ooe.gv.at

Internet: www.taufkirchen.at

Tel.: 07734 4010

Fax: 07734 2856

Erleichterung Ihrer Zahlungsverpflichtungen

Die regelmäßig wiederkehrenden Zahlungen für Gemeindeabgaben (oft in wechselnder Höhe) lassen sich sehr bequem über das Girokonto mit einem Abbuchungsauftrag (=SEPA-Lastschrift-Mandat) begleichen. Damit erfolgen Ihre Zahlungen immer termingerecht.

Die Vorteile dieser Zahlungen sind:

- Sie laufen nicht mehr Gefahr, wegen eines Versehens einen Zahlungstermin zu versäumen und dadurch unnötig Mahngebühren und Säumnisspesen in Kauf zu nehmen.
- Die Abbuchung vom Girokonto kommt Ihnen bei den meisten Banken wesentlich billiger als die Überweisung per Zahlschein.

Selbstverständlich können Sie die SEPA-Lastschrift bei uns jederzeit widerrufen und für den Fall der Fälle haben Sie auch ein Rückgaberecht von 56 Tagen.

Was haben Sie zu tun?

- IBAN und Bankbezeichnung im Formular ergänzen (finden Sie auf Ihrer Maestro-Karte oder im Onlinebanking).
- SEPA-Lastschrift-Mandat unterschreiben, abtrennen und übermitteln.

Helfen Sie mit - machen wir die Verwaltung einfacher. Die Gemeinde lädt Sie herzlich ein, von diesem Angebot - von dem letztlich Sie profitieren - Gebrauch zu machen.

---------- Bitte hier abtrennen ----------

SEPA – Lastschrift – Mandat (Ermächtigung)

Mandatsreferenz

Zahlungsempfänger
Marktgemeinde Taufkirchen an der Trattnach
4715 Taufkirchen an der Trattnach 105

Creditor ID: AT57ZZZ00000016855

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die **Marktgemeinde Taufkirchen an der Trattnach** von meinem/unserem Konto mittels SEPA – Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/unser Kreditinstitut an, die von der **Marktgemeinde Taufkirchen an der Trattnach** auf mein/unser Konto gezogenen SEPA – Lastschriften einzulösen.
Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungspflichtiger:

Name: _____

Anschrift: _____

Tel: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Bank: _____)

Zahlungsart: X Wiederkehrender Einzug für Gemeindeabgaben

Ort, Datum: _____, _____

Unterschrift: _____

DER AKTUELLE
SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.

Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort
- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippsicheren Standort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, etc.) noch in unmittelbare Nähe von Vorhängen befindet
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen
- Vorsicht mit Wunderkerzen - akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbaumes spielen
- Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Löschdecke) immer bereit
- Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausgewechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen

Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nichtbrennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122.

Abfallabfuhr 2-wöchentlich	Abfallabfuhr 4-wöchentlich	Biotonne	Gelber Sack I	Gelber Sack II	Papiertonne 8-wöchentlich
Mo, 04.01.2021	Mo, 04.01.2021		Mo, 04.01.2021	Di, 05.01.2021	
Mo, 18.01.2021					Do, 21.01.2021
		Mo, 25.01.2021			
Mo, 01.02.2021	Mo, 01.02.2021				
Mo, 15.02.2021			Mo, 15.02.2021	Di, 16.02.2021	
		Mo, 22.02.2021			
Mo, 01.03.2021	Mo, 01.03.2021				
Mo, 15.03.2021					Do, 18.03.2021
		Mo, 22.03.2021			
Mo, 29.03.2021	Mo, 29.03.2021		Mo, 29.03.2021	Di, 30.03.2021	
		Di, 06.04.2021			
Mo, 12.04.2021					
		Mo, 19.04.2021			
Mo, 26.04.2021	Mo, 26.04.2021				
		Mo, 03.05.2021			
Mo, 10.05.2021			Mo, 10.05.2021	Di, 11.05.2021	Mi, 12.05.2021
		Mo, 17.05.2021			
Di, 25.05.2021	Di, 25.05.2021				
		Mo, 31.05.2021			
Mo, 07.06.2021					
		Mo, 14.06.2021			
Mo, 21.06.2021	Mo, 21.06.2021		Mo, 21.06.2021	Di, 22.06.2021	
		Mo, 28.06.2021			
Mo, 05.07.2021					Do, 08.07.2021
		Mo, 12.07.2021			
Mo, 19.07.2021	Mo, 19.07.2021				
		Mo, 26.07.2021			
Mo, 02.08.2021			Mo, 02.08.2021	Di, 03.08.2021	
		Mo, 09.08.2021			
Mo, 16.08.2021	Mo, 16.08.2021				
		Mo, 23.08.2021			
Mo, 30.08.2021					Do, 02.09.2021
		Mo, 06.09.2021			
Mo, 13.09.2021	Mo, 13.09.2021		Mo, 13.09.2021	Di, 14.09.2021	
		Mo, 20.09.2021			
Mo, 27.09.2021					
		Mo, 04.10.2021			
Mo, 11.10.2021	Mo, 11.10.2021				
		Mo, 18.10.2021		Do, 21.10.2021	
Mo, 25.10.2021			Mo, 25.10.2021		Do, 28.10.2021
		Mi, 03.11.2021			
Mo, 08.11.2021	Mo, 08.11.2021				
Mo, 22.11.2021					
		Mo, 29.11.2021			
Mo, 06.12.2021	Mo, 06.12.2021		Mo, 06.12.2021	Di, 07.12.2021	
Mo, 20.12.2021					Mi, 22.12.2021
		Mo, 27.12.2021			